

Amtliche Bekanntmachung

Planfeststellung nach §§ 17 ff. Bundesfernstraßengesetz (FStrG) i. V. m. Art. 72 ff. Bayerisches Verwaltungsverfahrensgesetz (BayVwVfG) mit integrierter Umweltverträglichkeitsprüfung für das Bauvorhaben Bundesstraße 12; Kempten (A 7) – Anschlussstelle Jengen/Kaufbeuren (A 96); Ausbau zwischen Untergermaringen – Buchloe (Planungsabschnitt 6) im Abschnitt Nr. 640 Station 2,500 bis Abschnitt Nr. 660 Station 2,307 (Bau-km 0+000 bis Bau-km 10+200)

Das Staatliche Bauamt Kempten, hat für das oben genannte Bauvorhaben das Planfeststellungsverfahren beantragt. Für das Vorhaben wird gem. § 6 i. V. m. Anlage 1 Ziffer 14.4 UVPG eine Umweltverträglichkeitsprüfung durchgeführt.

1. Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsqualität ist geplant, die bisher dreistreifige B 12 zwischen dem Ortsteil Untergermaringen der Gemeinde Gernaringen und der Anschlussstelle Jengen/Kaufbeuren an die A 96 (Bau-km 0+000 bis Bau-km 10+200) auf einer Länge von 10,2 km vierstreifig auszubauen. Der Ausbau erfolgt bestandsnah durch einen einseitigen Anbau, je nach den örtlichen Gegebenheiten entweder westlich oder östlich des Bestandes.

Zum Schutz der betroffenen Anwohner ist in Lindenbergl in Fahrtrichtung Kempten auf einer Länge von 1360 m eine Lärmschutzanlage mit einer Höhe von 2,50 bis 3,00 m über Fahrbahnoberkante vorgesehen. Im Bereich von Jengen ist südlich der Anschlussstelle Jengen in Fahrtrichtung Buchloe auf einer Länge von 655 m eine Lärmschutzanlage mit einer Höhe von 2,00 bis 2,50 m über Fahrbahnoberkante geplant. Damit werden für die Wohnbebauung die Grenzwerte der 16. BImSchV eingehalten.

Für den Ausgleich dieses Eingriffs in Natur und Landschaft sind entsprechende naturschutzrechtliche und landschaftspflegerische Maßnahmen vorgesehen. Für das Vorhaben einschließlich der naturschutzrechtlichen und landschaftspflegerischen Vermeidungs-, Ausgleichs-, Ersatz- und Gestaltungsmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen Untergermaringen und Kettenschwang (Gemeinde Gernaringen), Weinhausen und Jengen (Gemeinde Jengen), Lindenbergl und Buchloe (Stadt Buchloe), Bertoldshofen (Stadt Marktoberdorf), Dösingen (Gemeinde Westendorf), Egelhofen (Markt Pfaffenhausen), sowie Kraftsried (Gemeinde Kraftsried) beansprucht. Der Plan enthält auch Widmungen, Umstufungen und Einzelregelungen von öffentlichen Straßen sowie wasserrechtliche Erlaubnisanträge.

2. Für das Vorhaben besteht eine Verpflichtung zur Durchführung einer Umweltverträglichkeitsprüfung gemäß § 6 UVPG.

Daher wird darauf hingewiesen,

- dass die für das Verfahren und die Entscheidung über die Zulässigkeit des Vorhabens zuständige Behörde die Regierung von Schwaben ist,
- dass über die Zulässigkeit des Vorhabens durch Planfeststellungsbeschluss entschieden werden wird,

- dass die Anhörung zu den ausgelegten Planunterlagen auch die Einbeziehung der Öffentlichkeit zu den Umweltauswirkungen des Vorhabens gem. § 18 Abs. 1 UVPG ist und ein UVP-Bericht vorgelegt wurde und
- dass die ausgelegten Planunterlagen die nach § 19 Abs. 2 UVPG notwendigen Angaben enthalten. Das sind insbesondere:

- Erläuterungsbericht (Unterlage 1)
- Verkehrsgutachten (Unterlage 22)
- Lagepläne (Unterlage 5)
- Höhenpläne (Unterlage 6)
- Lagepläne Immissionschutzmaßnahmen (Unterlage 7)
- Landschaftspflegerischer Begleitplan
 - Maßnahmenübersichtsplan (Unterlage 9.1)
 - Maßnahmenpläne (Unterlage 9.2)
 - Maßnahmenblätter (Unterlage 9.3)
 - Vergleichende Gegenüberstellung (Unterlage 9.4)
- Grunderwerb (Unterlage 10)
 - Grunderwerbspläne (Unterlage 10.1, Blatt-Nr. 1 bis 4)
 - Grunderwerbsverzeichnis (Unterlage 10.2)
- Regelungsverzeichnis (Unterlage 11)
- Regelquerschnitt (Unterlage 14)
- Immissionstechnische Untersuchungen (Unterlage 17)
- Wassertechnische Untersuchungen (Unterlage 18)
- Umweltfachliche Untersuchungen (Unterlage 19)
 - Landschaftspflegerischer Begleitplan – Textteil (Unterlage 19.1.1),
 - Bestands- und Konfliktplan (Unterlage 19.1.2),
 - Umweltfachliche Untersuchungen – Artenschutzbeitrag (ASB) (Unterlage 19.1.3)
 - Umweltfachliche Untersuchungen – UVP-Bericht (Unterlage 19.4.1)
 - Umweltfachliche Untersuchungen – Voruntersuchung – UVS (Unterlage 19.4.2)

Die nachfolgenden Hinweise gelten auch für die Unterrichtung der Öffentlichkeit im Rahmen der Umweltverträglichkeitsprüfung.

3. Zuständig für die Durchführung des Planfeststellungsverfahrens sowie für die Erteilung von Auskünften und die Entgegennahme von Äußerungen und Fragen ist die Regierung von Schwaben, Sachgebiet 32, Fronhof 10, 86152 Augsburg. Auskünfte über das Bauvorhaben selbst erteilt auch das Staatliche Bauamt Kempten, Bereich Straßenbau, Rottachstr. 13, 87439 Kempten (Allgäu).
 4. Der Plan liegt in der Zeit von **Dienstag, den 16. Juni 2020, bis einschließlich Mittwoch, den 15. Juli 2020** zur allgemeinen Einsichtnahme in der Stadt Marktoberdorf, Zl.-Nr. 214 auflegt Richard-Wengenmeier-Platz 1, 87616 Marktoberdorf während der allgemeinen Dienstzeiten aus.
- Die Einsichtnahme ist wegen der erforderlichen Maßnahmen zum Schutz vor Corona-Infektionen ausschließlich nach vorheriger Anmeldung bei der Stadtverwaltung unter Tel.-Nr. 08342/4008-58, -63, -67 oder -56 möglich. Sie findet in einem gesonderten Raum statt, der nur einzeln oder von Personen, die demselben Hausstand angehören, betreten werden kann.

Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Planunterlagen während des Auslegungszeitraums auf der Internetseite der Regierung von Schwaben unter <http://www.regierung.schwaben.bayern.de> einzusehen. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass nur die offiziell in den vom Vorhaben betroffenen Gemeinden ausgelegten Planunterlagen und die in dieser Bekanntmachung enthaltenen Angaben für das Verfahren rechtlich verbindlich sind. Die Bereitstellung der Unterlagen im Internet erfolgt ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Übereinstimmung mit den amtlichen Auslegungsunterlagen (Art. 27a Abs. 1 BayVwVfG). Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.marktoberdorf.de veröffentlicht.

5. Diese ortsübliche Bekanntmachung dient auch der Benachrichtigung der Vereinigungen nach Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG von der Auslegung des Plans.
6. Jeder, dessen Belange durch das Vorhaben berührt werden, kann Einwendungen gegen den Plan bis spätestens **einen Monat** nach Ablauf der Auslegungsfrist (§ 21 Abs. 2 UVPG), das ist bis zum
7. **17. August 2020** (Ablauf der Einwendungsfrist) schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Marktoberdorf, Richard-Wengenmeier-Platz 1, 87616 Marktoberdorf oder bei der Regierung von Schwaben, Sachgebiet 32, Fronhof 10, 86152 Augsburg, erheben. Maßgeblich ist das Eingangsdatum bei der Verwaltungsbehörde. Durch E-Mail können Einwendungen rechtswirksam nur erhoben werden, wenn diese mit einer qualifizierten elektronischen Signatur nach dem Signaturen-Gesetz versehen und an die Adresse poststelle@reg-schw.bayern.de gerichtet sind. Die Einwendung muss den geltend gemachten Belang und das Maß seiner Beeinträchtigung erkennen lassen. Bei grundstücksbezogenen Einwendungen sollte möglichst die Flurnummer und Gemarkung des Grundstücks angegeben werden. Vereinigungen nach Art. 73 Abs. 4 Satz 5 BayVwVfG können innerhalb der o. g. Frist Stellungnahmen zu dem Plan abgeben.

Nach Ablauf der Einwendungsfrist sind für dieses Verwaltungsverfahren alle Äußerungen, die nicht auf besonderen privatrechtlichen Titeln beruhen, ausgeschlossen (Art. 73 Abs. 4 Satz 3 BayVwVfG, § 21 Abs. 4 UVPG). Dies gilt auch für Äußerungen von Vereinigungen.

Bei Einwendungen, die von mehr als 50 Personen auf Unterschriftenlisten unterzeichnet oder in Form vervielfältigter gleichlautender Texte (gleichförmige Einwendungen) eingereicht werden, ist ein Unterzeichner mit Namen, Beruf und Anschrift als Vertreter der übrigen Unterzeichner für das Verfahren zu benennen, soweit er nicht von ihnen als Bevollmächtigter (z. B. Rechtsanwalt) bestellt worden ist. Diese Angaben müssen deutlich sichtbar auf jeder mit einer Unterschrift versehenen Seite enthalten sein, andernfalls können diese Einwendungen unberücksichtigt bleiben.

8. Nach Ablauf der Einwendungsfrist entscheidet die Regierung von Schwaben nach pflichtgemäßem Ermessen, ob die rechtzeitig erhobenen Einwendungen und Stellungnahmen in einem Termin erörtert werden (§ 17a Nr. 1 FStRG). Findet ein Erörterungstermin statt, wird dieser gesondert ortsüblich bekannt gemacht. Diejenigen, die Einwendungen erhoben haben bzw. bei gleichförmigen Einwendungen deren Vertreter oder Bevollmächtigte, werden von dem Erörterungstermin gesondert benachrichtigt. Sind mehr als 50 Benachrichtigten vorzunehmen, können sie durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden.

Die Vertretung durch einen Bevollmächtigten ist möglich. Die Bevollmächtigung ist durch eine schriftliche Vollmacht nachzuweisen, die zu den Akten der Anhörungsbehörde zu geben ist.

Bei Ausbleiben eines Beteiligten in dem Erörterungstermin kann auch ohne ihn verhandelt werden. Das Anhörungsverfahren ist mit Abschluss des Erörterungstermins beendet. Der Erörterungstermin ist nicht öffentlich.

9. Aufwendungen für die Einsichtnahme in den Plan, Erhebung von Einwendungen bzw. Abgabe von Stellungnahmen, Teilnahme am Erörterungstermin oder Vertretung werden nicht erstattet.
10. Entschädigungsansprüche, soweit über sie nicht in der Planfeststellung zumindest dem Grunde nach zu entscheiden ist, werden nicht in dem Erörterungstermin, sondern in einem gesonderten Entschädigungsverfahren behandelt. Dies betrifft insbesondere den Grunderwerb.
11. Über die Einwendungen und Stellungnahmen wird nach Abschluss des Anhörungsverfahrens durch die Regierung von Schwaben – Planfeststellungsbehörde – entschieden. Die Zustellung der Entscheidung (Planfeststellungsbeschluss) an die Einwender und diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, kann durch öffentliche Bekanntmachung ersetzt werden, wenn mehr als 50 Zustellungen vorzunehmen sind.
12. Mit Beginn der Auslegung des Plans treten die Anbaubeschränkungen nach § 9 FStRG und die Veränderungssperre nach § 9a FStRG in Kraft. Darüber hinaus steht ab diesem Zeitpunkt dem Träger der Straßenbaulast ein Vorkaufsrecht an den vom Plan betroffenen Flächen zu (§ 9a Abs. 6 FStRG).
13. Hinweis zur Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO): Im Rahmen der Beteiligung der Öffentlichkeit im o. g. Planfeststellungsverfahren werden die erhobenen Einwendungen und darin mitgeteilten personenbezogenen Daten ausschließlich für das Planfeststellungsverfahren von der Planfeststellungsbehörde erhoben, gespeichert und verarbeitet. Die persönlichen Daten werden benötigt, um die Betroffenheit beurteilen zu können. Sie werden so lange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Die Daten können an den Vorhabensträger und seine mitarbeitenden Büros zur Auswertung der Stellungnahmen weitergegeben werden. Insoweit handelt es sich um eine erforderliche und somit rechtmäßige Verarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung gem. Art. 6 Abs. 1 Satz 1 c) DSGVO.

Marktoberdorf, den **22.05.2020**



Dr. Wolfgang Heil
Erster Bürgermeister

Angeschlagen: **28.05.2020**

Abgenommen: **16.07.2020**

SH
SG



Der Weg ist immer mein Ziel gewesen – und jeder Gipfel, den ich erreichte, zeigte mir einen neuen Weg.
Denk immer daran –
auch jetzt stehe ich nur auf einem Gipfel.

Ludwig Herbein

* 6. August 1930 † 23. Mai 2020

In unseren Herzen wird er für immer bei uns sein.
In Liebe und Dankbarkeit

Käthe
Birgit mit Nicolas und Gabriel
Wolfgang und Uschi
Michaela und Frank mit Tim und Eric
Stephanie und Erich mit Viola und Charlotte
Martina und Michael mit Simon

Aus gegebenem Anlass findet die Urnenbeisetzung im engsten Familienkreis in Marktoberdorf statt.

Teilen Sie mit, was Ihnen wichtig ist.

Mit Todesanzeigen und Danksagungen
informieren Sie
über wichtige Veränderungen
im Kreise Ihrer Familie.

Allgäuer
Zeitung



Ihre Ansprechpartnerin
für private Kleinanzeigen

**Christine
Maurer**

Rufen Sie mich an:
(08342) 9696-77
Servicezeiten:
Mo – Do 7.30 – 17.00 Uhr
Fr 7.30 – 16.30 Uhr oder
rund um die Uhr unter:
www.all-in.de/anzeigen

Allgäuer
Zeitung

Von A bis Z informiert
Sie unsere Zeitung

RUKE
Türen • Türen

**Garagentor
und Haustür –**
Sicherer Schutz für Ihren
Prof. Rufen Sie von der
staatlichen Förderung.

Große Ausstellung in Illertissen
Termin vereinbaren
Kostenlose Fachberatung vor Ort
07303/173-0
RUKE Türen • Türen • www.rukeinfo.de
D-89257 Illertissen-Dietelheimer Str. 43
Eckhausbau, Einfamilienhäuser, Industriegebäude
NEUE! Haustüren mit Echtholzeinfassungen

Greinwald
KUCHEN • KAFFEE • KUCHEN • KAFFEE

**Pfingstsonntag
und Pfingstmontag**
10.00 – 20.00 Uhr
Frühstück, Mittagstisch
und Biergarten geöffnet.

Marktoberdorf • 08342/410450
www.kaffee-greinwald.de

Diesen Samstag
knusprige Haxn
vom Metzger-Grill,
von 9 bis 12 Uhr
Grillpaket 10,- €
Metzgerei – Partyservice
SCHÖN
87634 Günzach • Hauptstraße 18
Telefon 08372/578

Vor dem Einkauf
informieren

Veranstaltungen

Am Kamin
HOTEL • LOUNGE • ALMWIRTSCHAFT

**NEU: „Der schnelle
Mittagstisch“**
Montag bis Samstag
von 11.30 – 13.30 Uhr:
1x Tellergericht
1x 0,5l-Getränk
1x Kaffeeportion
12,90 €
PFINGSTSONNTAG
a la carte!
BRUNCH wieder ab 6.9.!

Füssener Straße 62
87600 Kaulbeuren
Telefon 08341 935-0
www.fairhotel-am-kamin.de

Antike Bekanntmachungen

Antike Bekanntmachung

Vollzug des Wassergesetzes;
Festsetzung des Überschwemmungsgebietes an
der Wertach von Flusskilometer 98,400 (Stadt
Marktoberdorf/Markt Unterthingau) bis Fluss-
kilometer 125,200 (Grüntensee/Landkreisgrenze
Oberallgäu) auf dem Gebiet der Stadt Marktoberdorf, der
Märkte Nesselwang und Unterthingau und der Gemeinden
Görtsried, Rückholz und Wald

Das Landratsamt Ostallgäu beabsichtigt den Erlass einer Ver-
ordnung über das Überschwemmungsgebiet an der Wertach von
Flusskilometer 98,400 bis Flusskilometer 125,200 auf dem Gebiet
der Stadt Marktoberdorf, der Märkte Nesselwang und Unterthingau
und der Gemeinden Görtsried, Rückholz und Wald. Grundlage für
die Ermittlung ist das 100-jährliche Hochwasser (Bemessungs-
hochwasser HQ100).

Für die Wertach wurde das Überschwemmungsgebiet berechnet
und in Karten dargestellt. Es handelt sich dabei um die Ermittlung
und Dokumentation einer von Natur aus bestehenden Gefähr-
dungslage und nicht um eine durchgeführte oder veränderbare
Planung. Ob sich ein Grundstück in einem Überschwemmungs-
gebiet befindet, ist eine von Amts wegen festzustellende Tat-
sache. Das ermittelte Überschwemmungsgebiet wird durch eine
Verordnung rechtsverbindlich festgesetzt. Nachdem das Über-
schwemmungsgebiet mit Bekanntmachung im Amtsblatt des
Landkreises Ostallgäu vom 28.01.2016 vorläufig gesichert wurde,
hat das Landratsamt Ostallgäu nun nach § 76 Abs. 2 Nr. 1 Wasser-
haushaltsgesetz (WHG) die Festsetzung zu bewirken.

Der Verordnungsentwurf, 1 Erläuterungsbericht, die Übersichts-
karte 09 Maßstab 1:25.000 und 12 Detailkarten K60 bis K71
Maßstab 1:2.500 liegen während eines Monats und zwar vom
28.05.2020 bis 01.07.2020 zur allgemeinen Einsichtnahme in der
Stadt Marktoberdorf, Zi.-Nr. 214, Richard-Wengenmeier-Platz 1,
87616 Marktoberdorf während der allgemeinen Dienstzeiten auf.
Die Einsichtnahme ist wegen der erforderlichen Maßnahmen zum
Schutz vor Corona-Infektionen ausschließlich nach vorheriger An-
meldung bei der Stadtverwaltung unter Tel.-Nr. 08342/4008-58,
-63, -67 möglich. Die Bekanntmachung mit Unterlagen finden Sie
ebenfalls auf www.marktoberdorf.de.

Marktoberdorf, den 25.05.2020
STADT MARKTOBERDORF
Dr. Wolfgang Hall
Erster Bürgermeister

Stellenangebote

Die Gemeinde Biessenhofen sucht zum
nächstmöglichen Termin

eine Reinigungskraft (m/w/d)

für den Kindergarten „Puzzlebaum“ in
Biessenhofen mit 17,5 Stunden wöchentlich.
Die Arbeitszeiten sind immer von Montag bis
Freitag nach Ende des Kindergartenbetriebes.

Die Stelle ist unbefristet und richtet sich nach den derzeit
geltenden Bestimmungen des Tarifvertrages für den
öffentlichen Dienst (TVöD).

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte bis zum
18.06.2020 an die Gemeinde Biessenhofen, Füssener Str. 12,
87640 Biessenhofen.

Auskunft erteilt Herr Bürgermeister Eurlisch telefonisch unter
08341/8365-0 oder per E-Mail (info@biessenhofen.bayern.de).

Jet-Team

MOD, KF und Pflözen

sucht zuverlässige und freundliche

Aushilfen (m/w/d)

für Abend und Nachmittagsdienst

Teilzeitkraft (m/w/d)

für Früh- oder Nachmittagsdienst

Bewerbung bitte schriftlich an:

Jet Team, Füssener Straße 27,

87600 Kaulbeuren oder per Email an:

team@jet-team.de

**Alles, was
Jobsuchende
wissen müssen,
finden
Sie bei uns.**

Antike Bekanntmachung

Planfeststellung nach § 17 ff. Bundesfernstraßen-
gesetz (FSRG) i. V. m. Art. 72 ff. Bayerisches Ver-
kehrsverfassungsgesetz (BayVerfVG) mit integrierter
Umweltverträglichkeitsprüfung für das Bauvorhaben
Bundesstraße 12; Kempten (A 7) – Anschlussstelle
Jengen/Kaufbeuren (A 96); Ausbau zwischen Untergermaringen
– Buchloe (Planungsabschnitt 6) im Abschnitt Nr. 640 Station
2,500 bis Abschnitt Nr. 660 Station 2,307 (Bau-km 0+000 bis
Bau-km 10+200)

Das Staatliche Bauamt Kempten hat für das oben genannte Bauvor-
haben das Planfeststellungsverfahren beantragt. Für das Vorhaben wird
gem. § 6 i. V. m. Anlage 1 Ziffer 14.4 UVPG eine Umweltverträglich-
keitsprüfung durchgeführt.

Zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und der Verkehrsqualität ist
geplant, die bisher dreistreifige B 12 zwischen dem Ortsteil Untergerma-
ringen der Gemeinde Germeringen und der Anschlussstelle Jen-
gen/Kaufbeuren an die A 96 (Bau-km 0+000 bis Bau-km 10+200) auf
einer Länge von 10,2 km vierstreifig auszubauen.

Zum Schutz der betroffenen Anwohner sind in Lindenberg in Fahr-
richtung Kempten auf einer Länge von 1360 m sowie im Bereich von
Jengen in Fahrrichtung Buchloe auf einer Länge von 655 m Lärm-
schutzanlagen geplant.

Für das Vorhaben einschließlich der naturschutzrechtlichen und
landschaftspflegerischen Vermeidungs-, Ausgleichs-, Ersatz- und
Gestaltungsmaßnahmen werden Grundstücke in den Gemarkungen
Untergermaringen und Kellerschwang (Gemeinde Germeringen),
Weinhäuser und Jengen (Gemeinde Jengen), Lindenberg und Buch-
loe (Stadt Buchloe), Beroldshofen (Stadt Marktoberdorf), Dörsen
(Gemeinde Westendorf), Egelhofen (Markt Pfaffenhausen), sowie
Kraflsried (Gemeinde Kraitried) beansprucht.

Die Planunterlagen liegen in der Zeit von Dienstag, den 16. Juni
2020, bis einschließlich Mittwoch, den 15. Juli 2020 zur allge-
meinen Einsichtnahme in der Stadt Marktoberdorf, Zi.-Nr. 214, Richard-
Wengenmeier-Platz 1, 87616 Marktoberdorf während der allgemeinen
Dienstzeiten aus.

Die Einsichtnahme ist wegen der erforderlichen Maßnahmen zum
Schutz vor Corona-Infektionen ausschließlich nach vorheriger An-
meldung bei der Stadtverwaltung unter Tel.-Nr. 08342/4008-58, -63,
-67 oder -56 möglich. Zusätzlich besteht die Möglichkeit, die Plan-
unterlagen während des Auslegungszeitraums auf der Inter-
netseite der Regierung von Schwaben <http://www.regierung.schwaben.bayern.de>
einzusehen. Diese Bekanntmachung wird auch im Internet
unter www.marktoberdorf.de veröffentlicht.

Marktoberdorf, den 22.05.2020
STADT MARKTOBERDORF
Dr. Wolfgang Hall
Erster Bürgermeister

**Unser Anzeigenteil kann auch
Ihnen nützlich sein.**

Glückwünsche
und freudige Ereignisse

Liebe Mama, Oma, Lisa

Beda
Alles Liebe zu Dir

95. GEBURTSTAG
Wunderbar viel Freude, Gesundheit
und Glück

Theresa, Joseph, Henry, Emilia

PURES VERGNÜGEN

Das Allgäu erfahren

30 Radtouren durch malerische
Landschaften, zu reizvollen
Städten und zu kulturellen
Highlights
Softcover, 160 Seiten

€ 19,99

Wanderungen mit dem Kinderwagen im Allgäu

Die 42 schönsten Touren
für die Kleinsten
Softcover, 128 Seiten

€ 15,99

Griati di' Allgäu Rucksack

• 23 Liter Fassungsvermögen
• 30 x 47 cm

€ 59,90

Wanderungen für Langschläfer im Allgäu

Zum Wandern in aller
Herrgottsruhe aus dem Bett?
Muss überhaupt nicht sein.
Softcover, 128 Seiten, 35 Touren

€ 14,99

Griati di' Allgäu Trekkingstöcke

Frei, leicht, ungewöhnlich.
• Teleskop: 18/16/14 mm
• Länge: 64 bis 140 cm
• Gewicht: 220 g

€ 79,-

Radl MIT

Das beliebte Magazin geht in
die dritte Runde. Nach zwei
erfolgreichen Ausgaben
heißt es nun wieder:
Auf die Räder, fertig, los!

€ 11,95

**Ansprechpartner,
Vermittler,
Berater, Koordinator –**

vereint in nur einem Partner.

Ihre Tageszeitung

www.azshop.de

Bestell Hotline 0831/206-190 | Ab sofort versandkostenfrei

Allgäuer
Zeitung